

# Plus.

Mehr für alle Mitarbeiter  
und Partner

Divinol-Race-Day  
2018

Alleinlieferant  
für Nivea

Schüleraustausch  
nach Kambodscha





 **Versteher + Löser**

Genny Gabriela Lissarrague,  
F+E Chemie

# Plus.



- Plus. Einblicke + Ausblicke
- 5 Personalveränderungen  
Wir begrüßen...
- 6 Fotoshooting bei ZG
- 8 Zeller+Gmelin im Fitness-Rausch
- 9 **Schüleraustausch Singapur 2017**
- 10 Schnappschuss
- 11 Mitarbeiterrabatte
- 12 Azubiausflug 2018



- Plus. Divisionen + Abteilungen
- 18 Market Focus Plus
- 19 **Nivea-Blau von Zeller+Gmelin**
- 20 Mit Divinol in Jordanien  
Porsche Rennserie PCHC



- Plus. Messen + Veranstaltungen
- 22 **Divinol-Race-Day 2018**
- 24 Automechanika Frankfurt
- 25 Interforst München
- 26 Impressionen Tag der offenen Tür



- Plus. Freizeit + Wissen
- 34 Gesund essen für mehr Lebensenergie  
Melonen
- 35 „Stadtspiel Göppingen“ –  
die ganze Stadt in einem Spiel!
- 36 Auf Löwenpfaden durch den  
Landkreis Göppingen

- Plus. Menschen + Persönliches
- 2 Verabschiedung  
Ausbildung erfolgreich beendet
- 3 Wir stellen vor: Boriana Borissova
- 4 Fachgruppe Druckfarben im VDL

- Plus. Produkte + Innovation
- 14 XRM-Projekt
- 15 Neuentwicklung Divinol SYN BE Plus

- Plus. Markt + Entwicklung
- 16 Einblicke in die Welt  
der Rohstoffe

- Plus. Töchter + Partner
- 17 Neue Vertriebsstruktur  
in Skandinavien



- Plus. Sponsoring + Spenden
- 30 Schulen laufen für Kinder
- 31 Zeller+Gmelin unterstützt den  
Schulaktiv e.V.
- 32 Sponsoring der anderen Art
- 33 Zeller+Gmelin wird mit Portugal  
Weltmeister!

- 38 Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint  
im Dezember 2018. Redaktionsschluss  
ist der 9.11.2018.

## Good-bye

Gisela Gromer wechselt in den Ruhestand



Gisela Gromer wird von Dr. Bukowski verabschiedet.

Über viele Jahre und Jahrzehnte gab es mit Elena Schacherl und Gisela Gromer zwei „Konstanten“ bei der ZG Fluidmanagement. Nachdem uns Frau Schacherl bereits zum 30.04.2018 verlassen hat (siehe Bericht in „Plus. Ausgabe 1“), ging mit Frau Gromer zum 30.06.2018 auch die zweite langjährige Mitarbeiterin von Bord – und wechselte in den wohlverdienten Ruhestand. Im bewusst klein gewählten Kreise gab es einen sehr persönlichen Abschied. Bei einem Sektempfang wurde so manche Anekdote zum Besten gegeben, und alle Anwesenden konnten die zurückliegenden, gemeinsamen Jahre Revue passieren lassen. Die Geschäftsführung sprach Frau Gromer den herzlichsten Dank für die lange und hervorragende Zusammenarbeit aus und überreichte ihr einen (hoffentlich) schmackhaften Präsentkorb, um den anstehenden Wechsel in den Ruhestand zu versüßen. Anschließend wurde Frau Gromer zu einem letzten gemeinsamen Mittagessen mit den Kollegen „ausgeführt“ und eingeladen. Sicherlich mit einem lachenden, aber

auch einem weinenden Auge fiel dann der letzte Vorhang in Frau Gromers Arbeitsleben und es schloss sich die Pforte ein letztes Mal hinter ihr. Die Geschäftsführung bedankt sich bei Frau Gromer ausdrücklich und ganz persönlich für die geleistete Arbeit in ihrer gesamten Zeit der Zugehörigkeit zur ZG-Gruppe sowie ihr Wirken auch als „guter Geist“ im täglichen Arbeitsleben und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft im neuen Lebensabschnitt.

*Dr. Ralph Bukowski,  
Geschäftsführer  
Fluidmanagement*

## Wir gratulieren

### Ausbildung erfolgreich beendet

Lisa Flassak hat am 26.06.2018 Ihre Ausbildung als Fachinformatikerin mit Fachrichtung Anwendungsentwicklung mit einem Schnitt von 1,8 erfolgreich abgeschlossen. Als Thema für die Abschlussarbeit hat Sie die „Lieferantenbewertung“ ausgewählt, welche mit QlikView basierend auf den Daten von NAV realisiert wurde. Für die guten Leistungen erhält Frau Flassak eine Belobigung und eine kleine Prämie seitens ZG. Am meisten freut es uns



Lisa Flassak

aber, dass Lisa Flassak übernommen wurde und als ERP Anwendungsbetreuerin für NAV, MS Sharepoint und QlikView in der IT-Abteilung mit verantwortlich ist. Herzlich willkommen im Team!

*Uwe Hagenmeier,  
IT-Projektmanagement  
und Organisation*

### Judith Mayer erhält eine Auszeichnung und Belobigung

Zeller+Gmelin gratuliert herzlichst Frau Judith Mayer, Auszubildende Chemielaborantin, zu ihrer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung. Frau Mayer hat ihre Ausbildungszeit auf drei Jahre verkürzt und ihre Abschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen. Für ihre sehr guten Leistungen in der Berufsschule wurde sie mit einem Preis ausgezeichnet, die Prüfungen bei der IHK schloss sie mit 89 von 100 Punkten ab und erhielt eine Belobigung. Frau Judith Mayer wird als chemisch-technische Sachbearbeiterin in F+E Schmierstoffe tätig sein. Wir wünschen ihr auf ihrem zukünftigen Weg alles Gute.

*Martial Schreiber  
Ausbilder Chemielaboranten/  
-innen*



Judith Mayer

Wir stellen vor:

# Boriana Borissova

Am 1. August 2018 konnten wir Frau Boriana Borissova begrüßen, die die Teamleitung Vertriebsinnendienst bei Druckfarben übernommen hat.



## Zur Person:

- + Alter: 45 Jahre
- + Familie: 2 Kinder – eine Tochter (23) und einen Sohn (13)
- + Wohnort: Weilheim an der Teck
- + Ausbildung: Betriebswirtin VWA
- + Derzeitige Funktion: Vertriebsinnendienstleitung Division Druckfarben
- + Hobbys: lesen, kochen, reisen, walken

**Redaktion: Frau Borissova, Sie sind am 1. August zu ZG gekommen und haben die neu geschaffene Position der Vertriebsinnendienstleitung bei Druckfarben übernommen. Können Sie uns etwas zu Ihrer Person sagen, damit die Kollegen/-innen Sie etwas kennenlernen können?**

Boriana Borissova: Gerne. Ich bin in Varna, Bulgarien geboren und habe dort das Fremdsprachengymnasium mit deutscher Sprache absolviert. Im Anschluss habe ich im Aichtal eine Ausbildung zur Bürokauffrau bei Aldi GmbH & Co. KG gemacht.

**Können Sie uns etwas zu Ihrem beruflichen Werdegang sagen?**

Ich habe in Ulm nebenberuflich Betriebswirtschaftslehre studiert. Während dieser Zeit war ich in der Position Leiterin Auftragsabwicklung bei Just Normlicht GmbH in Weilheim an der Teck tätig. Meine

letzte Stelle habe ich bei der Firma Amscan Europe GmbH in Kirchheim unter Teck als Teamleiterin Customer Service National Sales ausgeübt. Alle Unternehmen sind international ausgerichtet und ich konnte mich jedes Mal weiter entwickeln und sehr viel lernen.

**Frau Borissova, wie würden Sie sich selbst beschreiben?**

Ich bin verantwortungsbewusst, sehr zuverlässig und sehe mich als Organisationstalent.

**Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?**

Ich treibe gerne Sport, lese und koche gerne. Daneben verbringe ich natürlich auch gerne Zeit mit meiner Familie.

**Können Sie uns abschließend noch sagen, was Ihre Ziele hier bei ZG sind?**

Natürlich möchte ich mich erst einmal gut einarbeiten und alles kennenlernen, um das Unternehmen bei der Erreichung der Ziele zu unterstützen und das Team im Innendienst zu motivieren, um eine langfristige Mitarbeiterentwicklung und -bindung zu erzielen.

Frau Borissova, wir wünschen Ihnen sehr viel Erfolg bei Ihrer neuen Aufgabe und ich bedanke mich für das Gespräch!

*Daniela Klähn,  
Marketing-Kommunikation*

Fachgruppe Druckfarben des VDL

# Marcus Ruckstädter in den Vorstand gewählt!



4

v. l. n. r.:  
Herr Dr. Martin Kanert  
(GF VdL); Herr Dr. Robert  
Fitzka (Hartmann  
Druckfarben GmbH);  
Herr Jochen Schneider  
(Flint Group); Herr Dirk  
Weissenfeldt (Siegwerk);  
Herr Thomas Kleps  
(Huber Group); Herr  
Marcus Ruckstädter  
(Zeller+Gmelin); Herr  
Gunter Gerlach (Epple  
Druckfarben)

Im Mai hat die Fachgruppe Druckfarben des VDL auf ihrer Mitgliederversammlung in Dresden turnusgemäß ihren Vorstand gewählt.

Erstmals wurde mit unserem Gesamtvertriebsleiter Marcus Ruckstädter ein Vertreter von Zeller+Gmelin GmbH & Co. KG in den Vorstand der Fachgruppe Druckfarben ernannt. Herr Ruckstädter repräsentiert Zeller+Gmelin in der Fachgruppe Druckfarben des VdL seit achtzehn Jahren.

Dies ist nicht nur eine tolle Auszeichnung, sondern zeigt auch, dass Zeller+Gmelin im Verband eine wichtige Rolle spielt. Wir gratulieren Herrn Ruckstädter recht herzlich und wünschen Ihm viel Erfolg

bei seiner zukünftigen neuen Aufgabe in der Fachgruppe Druckfarben des VDL.

In der Rolle als Vorstandsvorsitzender wurde Robert Fitzka (Hartmann Druckfarben GmbH) in seiner mittlerweile vierten Amtszeit bestätigt. Seine Stellvertreter sind Thomas Kleps (hubergroup Deutschland GmbH, 1. Stellvertreter) und Dirk Weißenfeldt (Siegwerk Druckfarben AG & Co. KgaA, 2. Stellvertreter).

*Andreas Rascher,  
Leitung Marketing*

## Wer kommt, wer geht: Personal- veränderungen

### ZG Eintritte

- + Eberhard Klenner  
SBU Manager  
01.07.2018
- + Daniel Knospe  
Leiter Technischer  
Betrieb/Werktechnik  
01.07.2018
- + Michael Hutta  
Mitarbeiter Werksverkauf  
06.07.2018
- + Paul Schamraev  
Gabelstaplerfahrer LAWI  
15.07.2018
- + Máté Gergő Rostas  
Gabelstaplerfahrer LAWI  
15.07.2018
- + Mustafa-Baki Abay  
Gabelstaplerfahrer LAWI  
15.07.2018
- + Alexander Prontkelevic  
Kommissionierer LAWI  
15.07.2018
- + Oliver Eisele  
Kommissionierer LAWI  
15.07.2018
- + Christof Krawschik  
Kommissionierer LAWI  
15.07.2018
- + Hans-Peter Mrozek  
Kommissionierer LAWI  
15.07.2018
- + Zoltan Kavicki  
Kommissionierer LAWI  
15.07.2018
- + Mohammed Kazu  
Verlader LAWI  
15.07.2018
- + Tizian Finzel  
Sachbearbeiter Trans-  
portwesen LAWI  
15.07.2018
- + Sulejman Guven  
Produktionshelfer M/C  
01.08.2018
- + Brigitte Dreer  
Produktionshelferin M/C  
01.08.2018
- + Andrey Kossinov  
Produktionshelfer M/C  
01.08.2018
- + Vitali Bosnjak  
Produktionshelfer M/C  
01.08.2018
- + Bastian Rechner  
Produktionsfachkraft M/C  
01.08.2018
- + Gottfried Schneider  
Produktionsfachkraft M/C  
01.08.2018
- + Boriana Borissova  
Teamleitung Vertriebs-  
innendienst Drufa  
01.08.2018
- + Thorsten Gröning  
Sachbearbeiter Produkt-  
sicherheit  
01.08.2018
- + Alexandros Chalkidis  
Anwendungstechniker  
Chemie  
01.08.2018
- + Erol Cetkin  
Anwendungstechniker  
SBU Management  
01.09.2018
- + Antonio Carmine Leone  
Produktionshelfer M/C  
01.09.2018
- + Marvin Fuhrmann  
Gabelstaplerfahrer LAWI  
01.09.2018
- + Tom Steiert  
Azubi Fachkraft für  
Lagerlogistik  
01.09.2018
- + Taskiran Mücahit  
Azubi Fachkraft für  
Lagerlogistik  
01.09.2018
- + Maurice Schmid  
Azubi Chemikant  
01.09.2018
- + Daryl Perry  
Azubi Chemikant  
01.09.2018
- + Emirhan Ayaz  
Azubi Produktionsfach-  
kraft Chemie  
01.09.2018
- + Mert Islek  
Azubi Produktionsfach-  
kraft Chemie  
01.09.2018
- + Viviana Certo  
Azubi Industriekauffrau  
01.09.2018
- + Hannah Schneider  
Azubi Industriekauffrau  
01.09.2018
- + Sandra Wendt  
Azubi Chemielaborantin  
01.09.2018
- + Lukas Hartley  
Azubi Chemielaborant  
01.09.2018
- + Marco Pink  
Azubi Chemielaborant  
01.09.2018
- + Tobias Weiser  
Chemikant Produktion  
Druckfarben  
05.09.2018

### ZG Austritte

- + Marcel Alvarez  
Chemikant Fett-  
produktion  
31.07.2018
- + Franz Fellner  
Versandarbeiter  
Druckfarben  
31.07.2018

### Südül USR Eintritte

- + Siegfried Veith  
Kraftfahrer  
01.06.2018

### ZG FM Eintritte

- + Udo Maximilian Kaindl  
Servicetechniker  
01.04.2018
- + Gernold Schenkel  
Servicetechniker  
15.04.2018
- + Frank Bissinger  
Servicetechniker  
18.06.2018
- + Raffaele Burlato  
Servicetechniker  
18.06.2018
- + Pavol Hajla  
Servicetechniker  
18.06.2018
- + Ivica Marinkovic  
Servicetechniker  
16.07.2018

### Verstorbene Rentner

- + Edeltraud Eitle  
04.09.2018

## Wir begrüßen...



### ... unsere Auszubildenden

v. l. n. r.: Karlheinz Widmeyer, Jochen Geiger, Ralf Berger, Felix Beuter, Birgit Raizner, Florian Mank, Victoria Reichart, Christoph Müller, Annette Bosch, Sigfried Müller, Maurice Schmid, Sandra Wendt, Viviana Certo, Hannah Schneider, Mücahit Taskiran, Marco Pink, Daryl Perry, Lukas Hartley, Mert Islek, Tom Steiert, Emirhan Ayaz, Thomas Ubl

6



Udo Koch bei Aufnahmen in der Schlosserei



Michael Cieslik bei Aufnahmen in der Produktion

# Fotoshooting

Wie kaum einer übersehen konnte, fand am 24. und 25. Juli 2018 das zweite Fotoshooting auf dem Firmengelände statt. Als Azubi im Bereich Marketing hatte ich die Möglichkeit dieses Fotoshooting zu begleiten. Zusammen mit unserem Fotograf Herr von Haussen (aus Weilheim/Teck) ging es jeweils pünktlich um acht Uhr los auf einen meiner gefühlt längsten „Wanderwege“.

Zwei Tage lang schoss der Fotograf Bilder auf unserem Werksgelände für unter anderem für neue Prospekte, unsere Homepage und natürlich für unsere ZG-Plus. Wir versuchten ihn tatkräftig zu unterstützen, sei es bei dem Transport des Equipments oder bei der Auswahl an den passenden Lichtverhältnissen. Schon am ersten Tag funktionierten wir zusammen wie ein längst eingespieltes Team. Ich habe nicht damit gerechnet, dass es so

anstrengend sein wird, ein „paar“ Fotos auf dem Hof zu schießen, doch ich hatte erstens vergessen, wie lange es für einen Profifotograf dauert, bis das perfekte Bild im Kasten ist und zweitens war mir nicht mehr bewusst, wie groß unser Werksgelände eigentlich ist. Nach diesen Tagen waren wir alle fix und fertig. In fast allen Locations wurden Aufnahmen gemacht, von der Abfülllinie und dem Hochregallager bis hin zu verschiedenen Laboren, ob Chemie oder Fett.

An dieser Stelle auch nochmal ein Dank an all unsere Models. Bei dem ein oder anderen hätten das sogar Fotos für eine Set Card werden können. Wir sind super zufrieden mit dem Ergebnis und hoffen Ihnen hat es genauso viel Spaß gemacht wie uns.

*Sabrina Fuchs,  
Azubi Marketing*

In verschiedenen Abteilungen und Bereichen auf dem Gelände unterwegs – immer auf der Suche nach einem geeigneten Motiv.





4. AOK-Firmenlauf in Göppingen:

## 8 Zeller+Gmelin im Fitness-Rausch

Der Göppinger AOK-Firmenlauf mit Teilnehmerrekord: 1.054 Teilnehmer standen bei seiner vierten Auflage im Dr.-Heinrich-Zeller-Stadion unter dem Startbogen.

So belebt wie am Mittwochabend war das Dr.-Heinrich-Zeller-Stadion an der Göppinger Hohenstaufenstraße sicher schon lange nicht mehr. Über eintausend Freizeitsportler aus Firmen, Kliniken, Arztpraxen, Schulen und Behörden hatten sich zum 4. AOK Firmenlauf eingefunden, um die fünf Kilometer lange Strecke durchs Göppinger Oberholz in Angriff zu nehmen und danach bei „After-Run-Party“ mit den Kolleginnen und Kollegen zu feiern. Und mitten drin die ZG-Runners. Mit über 30 Beteiligten aus allen Divisionen war das auch für ZG ein Rekordergebnis und die ZG-Runners haben sich super in den neuen Laufshirts präsentiert.

An dieser Stelle nochmals ein riesen Dank für die zahlreiche Beteiligung und die tollen

Leistungen. Das zeigt auch den Teamgeist und das Interesse an solchen Veranstaltungen. Besonderes gratulieren möchte ich Juliane Seifert zu Ihrem zweiten Platz in der Azubi-Wertung. Sie kann sich nun zu Recht als eine der „Wieselflinken Azubis“ bezeichnen! Schon beim gemeinsamen Warmmachen herrschte Hochstimmung und das zog sich durch die ganze Veranstaltung. Es hat sehr viel Spaß gemacht zusammen mit den Kollegen aus den anderen Bereichen zu laufen, sich auszutauschen und etwas zu feiern.

Ich hoffe, dass wir dies das nächste Jahr wiederholen können und vielleicht die 40 Teilnehmermarke knacken! Nochmals ein dickes Lob an alle Läufer und Gratulation zu den tollen Leistungen.

*Andreas Rascher,  
Leitung Marketing*

Globaler Umgang mit Wasser:

# Schüleraustausch Singapur 2017



Aufgrund sehr guter betrieblicher und schulischer Leistungen befürworteten wir die Teilnahme von Judith Mayer – seinerzeit noch Auszubildende zur Chemielaborantin, vom 20. September bis 4. Oktober 2017 am Schüleraustauschprogramm der Kerschensteinerschule in Stuttgart.

Unter dem Titel „Globaler Umgang mit Wasser – Vergleich der Systeme“ sollte der Umgang mit der knappen Ressource Wasser im industriellen und privaten Sektor verglichen werden. Im Rahmen dieses Projektes (sechs Schüler und zwei Lehrer nahmen daran teil) hatten die Schüler die Möglichkeit, zusammen mit der Partnerschule und der Hilfsorganisation SIF (Singapore International Foundation), an dem Hilfsprojekt „Water for Life“ in Kambodscha teilzunehmen.

Gemeinsam mit einer Delegation aus Singapur sowie unter der Betreuung und Begleitung der SIF wurden dabei Bio-sandfilter in Gemeinden, die nicht an das öffentliche Wassernetz angeschlossen sind, installiert. Weitere Aufgaben waren zum Beispiel das Gießen der Filter aus Beton, das Waschen von Kies und Sand, der Besuch von hilfsbedürftigen Familien, Hygienetraining oder auch die Vorstellung des Projektes unter Anwesenheit des regionalen Fernsehens.

Ziel des Projektes war es, den Zugang zu sauberem Trinkwasser in diesen Gebieten zu ermöglichen und die hygienischen Bedingungen damit zu verbessern.

*Martial Schreiber,  
Ausbilder Chemielaboranten*

Das Team der Hilfsorganisation mit den Schülern und Lehrern der Partnerschule und der Kerschensteinerschule



10

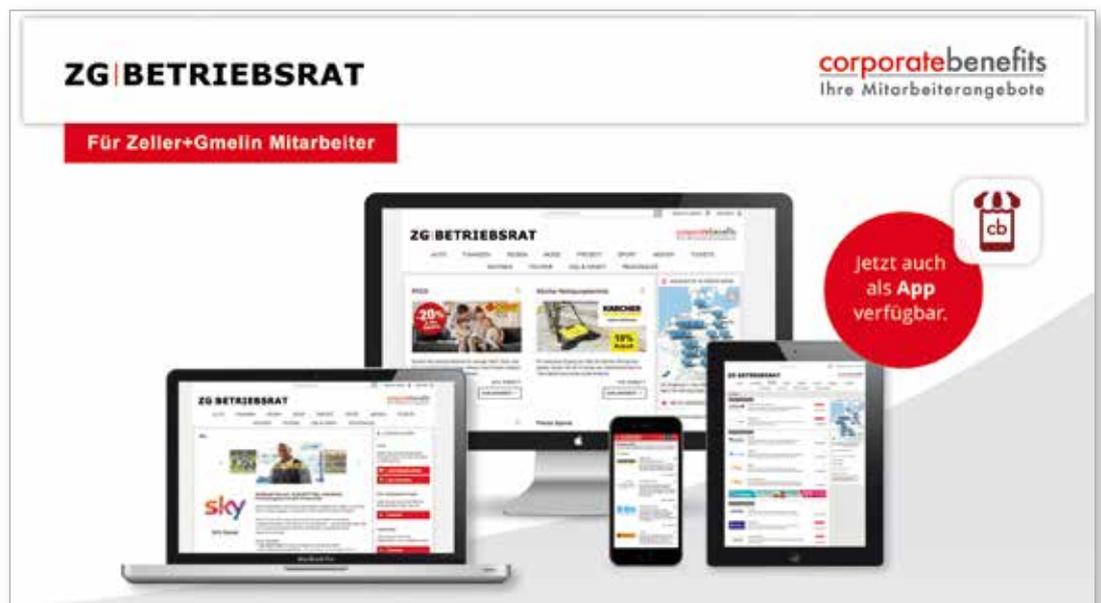


Schnappschuss:  
Tanklager der Südöl  
im Abendlicht.  
Fotografiert von  
Matthias Hauser,  
Mitarbeiter Südöl



Preisnachlässe:

# Mitarbeitererrabatte nutzen



11

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, dass alle Mitarbeiter der ZG-Gruppe seit dem letzten Jahr die Möglichkeit haben, vielfältige Preisnachlässe auf sehr viele Produkte und Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Bei diesen Mitarbeitererrabatten stellen namhafte Anbieter ihre Produkte und Dienstleistungen zu Sonderkonditionen zur Verfügung, wodurch wir alle mitunter deutliche Nachlässe erhalten.

## Wie greift man noch einmal auf die Mitarbeitervergünstigungen zu?

Von jedem „privaten“ internetfähigen PC aus kommen Sie unter <https://zeller-gmelin.mitarbeiterangebote.de> auf das Portal.

Bitte denken Sie daran, dass vor dem ersten Zugriff eine einmalige Registrierung erforderlich ist, bei der Sie bitte Ihre private E-Mail-Adresse und den Registrierungscode als Verifizierung angeben. Bei Interesse kann der Registrierungscode

in der Marketing-Abteilung angefragt werden. Danach loggen Sie sich einfach immer mit Ihrer Privat-E-Mail und Ihrem Passwort ein. Bitte beachten Sie auch, dass Sie zur Registrierung ausschließlich Ihre private Mailadresse verwenden dürfen und Einkäufe ausdrücklich nur zu Ihrer privaten Adresse und *nicht* an die Firmenadresse versendet werden dürfen. Ebenfalls ist die Nutzung dieses Portals von ZG aus nicht möglich.

## In welchem Rhythmus kommen neue Angebote hinzu?

Das Portfolio an attraktiven Angeboten wird monatlich um neue Anbieter und Angebote erweitert. Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden, erhalten Sie regelmäßig Informationen über neue Produkte und Dienstleistungen.

Viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen!

*Daniela Klähn,  
Marketing-Kommunikation*

 **Jetzt auch als  
App möglich!**



# Azubiausflug 2018

## Werksbesichtigung bei Liebherr

12

Am Donnerstag, den 15. Februar 2018, fand unser diesjähriger Azubiausflug statt. Dieses Jahr wurde das Liebherr-Werk in Ehingen besucht. Das familiengeführte Unternehmen wurde im Jahr 1949 gegründet und beschäftigt fast 42.000 Mitarbeiter, in über 50 Ländern.

v. l. n. r.:

Lisa Flassak, Maxi Ruoff, Alessia Händle, Florian Mank, Oliver Schuler, Christian Mohr, Clarissa Ludwig, Lars Hansl, Maren Schipek, Judith Mayer, Eckhard Rettenmeier, Victoria Reichart, Christian Albrecht, Sabrina Fuchs, Annette Bosch, Rafael Habte, Timo Fries, Felix Beuter, Anil Isik, Nick Arngold, Alina Frati, Ugur Karaca

Unsere Gruppe erhielt eine Führung über das Werksgelände, das eine Fläche von 850.000 m<sup>2</sup> umfasst. Angefangen mit der Einzelteilmontage bis hin zur Fertigungsmontage durchliefen wir fast das gesamte Werk. Beeindruckt hat uns die Präzision, mit der die Kräne hergestellt werden.

Wir bekamen auch einen Einblick in die Schweißerei und die Lackiererei. Die Kräne werden nicht nur im altbekannten „liebherrgelb“ lackiert, sondern können den Kundenwünschen individuell angepasst werden. So sahen wir in einer der Produktionshallen einen pinkfarbenen Kran.

Zum Mittag wurde unsere Gruppe zu einem delikaten Essen in eine der beiden modernen Kantinen eingeladen. Nach der Stärkung wurde uns die Endmontage der mobilen Fahrzeugkräne gezeigt. Nachdem uns die komplette Herstellung

gezeigt wurde, konnten wir im Freilager die Belastbarkeit der Kräne bestaunen. Auf diesem Gelände stehen auch die verkaufsfertigen Kräne, die bis zu 30 Mio. Euro kosten. Erstaunt hat uns die logistische Herausforderung sowohl in der Kranmontage als auch beim Versand. Wir waren der Meinung, man benötigt 10 LKWs für den Transport eines Krans, doch dies war weit gefehlt – es werden über 100 LKW-Tieflader benötigt. Durch diese Führung wurde uns klar, wie wichtig Hydrauliköl, Fette, Schmierstoffe usw. für deren Fertigung sind. Dies sind Produkte, die ZG auch vertreibt.

Der Azubiausflug endete mit einem gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen in einem Café in Blaubeuren. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer für den schönen und interessanten Tag!

*Felix Beuter, Sabrina Fuchs,  
Florian Mank, Victoria Reichart,  
Maren Schipek, Juliane Seifert*



**Versteher + Löser**

Wolfgang Kienle ,  
Produktmanager Schmierstoffe

# XRM@ZG

GoLive wie geplant erfolgt. Aus drei mach eins.



Wie geplant sind wir am 16. Juli 2018 mit unserem gemeinsamen XRM System an den Start gegangen. Aus drei von einander unabhängigen Insellösungen wurde *ein gemeinsam genutztes System*.

Wir haben in 5 Wochen – gefühlt rund um die Uhr – 250 Kolleginnen und Kollegen geschult und mit ins XRM Boot genommen.

## **Verknüpfst Du schon oder suchst Du noch?**

Das Motto „*verknüpfst Du schon oder suchst Du noch?*“ ist Programm! Die Zeiten von versteckten, verlorenen, privat gehaltenen Informationen gehen dem Ende zu. Klar, wir sind noch nicht am Ziel. Wir fangen gerade erst an, aber wir

sehen das System jeden Tag ein Stück weiter wachsen und an Informationsgewicht gewinnen. Es war der bewusst gewählte „Soft Start“. Wir gewöhnen uns an die Handhabung und verbessern Details Tag für Tag.

Dabei unterstützt uns unser Partner CAS auf extrem partnerschaftliche und professionelle Weise. Viele unserer Anregungen sind von CAS Produktentwicklern in die Software übernommen worden. Die Nähe zum Hersteller hat viele Vorteile für ZG. Das war eine gute Entscheidung.

## **Spielregeln definieren**

Unsere nächsten Aufgaben werden vor allem in der abgestimmten Nutzung der Werkzeuge, die das System bietet, liegen. Es gilt, gemeinsam „*Spielregeln*“ zu definieren, zum Beispiel:

- + wie wir das Werkzeug XRM bereichsübergreifend einsetzen,
- + für welche Aktivitäten im Tagesgeschäft einzelne Datensatztypen genutzt werden
- + was sollen wir bei der Auswahl von Stichworten beachten
- + etc. etc.

Wenn alles gut eingespielt ist und wir mit der Nutzung vertraut sind, nehmen wir Anlauf für Phase 2. Es gibt noch viele spannende Themen, die uns als ZG weiterbringen werden. Schritt für Schritt!

*XRM@ZG-Projektleitung*

# Neuentwicklung Divinol SYN BE Plus

## Zwei Umweltzertifizierungen in einem Produkt.

Unter diesem Motto erschien unser neuer Flyer für den Bereich Betontrennmittel. Das neue Divinol SYN BE Plus wurde neben dem Blauen Engel auch mit der Euromargerite ausgezeichnet. Damit sind wir der einzige Hersteller im Bereich

Betontrennmittel der mit beiden Umweltkennzeichen ausgezeichnet ist.

Laura Caruso,  
Marketing



# Einblick in die Welt der ZG-Rohstoffe

Die Anzahl der zu beschaffenden Rohstoffe beträgt heute etwa 500 Positionen für Schmierstoffe/Chemie und ca. 200 Rohstoffe für Druckfarben zzgl. der Handelswaren, Packmittel etc...

Bei den Rohstoffen für den Bereich M/C handelt es sich im Wesentlichen um mineralische sowie native (aus Basis nachwachsender Rohstoffe) Basisöle und eine Fülle von Additiven, um unseren Endprodukten die notwendigen Eigenschaften mit auf den Weg zu geben.

Bei Druckfarben reden wir über Trägermaterialien, in der Regel unterschiedliche Acrylate sowie Photoinitiatoren, natürlich Farb-Pigmente und jede Menge Additive, um auch der Druckfarbe für die entsprechende Anwendung die korrekten Eigenschaften mitzugeben.

All diese Ressourcen bzw. Rohstofflieferanten sowie möglichst die weltweiten Märkte gilt es im Zuge unseres Beschaffungsmarketings im Fokus zu halten, um Preisetrends frühzeitig zu erkennen und möglichst frühzeitig entsprechende Preisierungsmaßnahmen einzuleiten.

Hilfreich sind hier auch verfügbare Indizes, welche über die entsprechenden Basis-Rohstoffpreisentwicklungen Auskunft geben.

Die Basis unserer Rohstoffe bilden in der Regel Erdöl, bzw. dessen nächst höhere Veredlungsstufe Vacuum-Gas-Oil sowie die petrochemischen Derivate Ethylen und Propylen. Auf der nativen Seite sind dies pflanzliche Öle und Fette bzw. Fettsäuren und Ester.

Während die Indizes lediglich die Preisentwicklung abbilden, gilt es auch die preistreibenden Einflüsse bzw. Verursacher einzuschätzen. Gerade aktuell werden durch vielerlei Faktoren die Marktpreise in Bewegung gehalten und können durchaus als sehr volatil bezeichnet werden. Nachstehend einige dieser Faktoren welche die Marktpreisbildung derzeit beeinflussen:

- + Konjunkturell bedingte Vollausslastung der Raffinerien und Grundstoff-Chemiehersteller
- + Rohöl Fördermengenregulierungen der OPEC
- + Förderquoten in Russland
- + Iran Sanktionen von Seiten der USA
- + Volatile Währungsrelationen
- + US Handelskonflikte mit China, Europa, Kanada etc.
- + Anlagenschließungen in Asien (hauptsächlich China) aufgrund von Umweltauflagen
- + Frachtraumproblematik

*Hans-Jürgen Berndt,  
Leiter Zentraleinkauf*

Neues aus dem hohen Norden:

# Neue Vertriebsstruktur in Skandinavien



v. l. n. r.:  
Jimmy Jakobsen,  
Lager und Farbmischung;  
Kristian Skov,  
General Manager;  
Dorthe Skovborg,  
Office Manager;  
Tune Steffensen,  
Key Account Manager.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2018 haben wir das Druckfarbengeschäft in den skandinavischen Ländern Dänemark, Schweden und Norwegen in neue Hände gegeben.

Rückwirkend zum 1. Januar 2018 haben wir unsere Tochtergesellschaft Zeller+Gmelin A/S in Skanderborg an die Firma Ubro Systempac A/S verkauft. Das Unternehmen wurde zeitlich auf ScandiSales Skanderborg A/S umfirmiert und betreut seit Anfang Juli die skandinavischen Märkte als externer Vertriebspartner. Hintergrund für den Verkauf von Zeller+Gmelin A/S war das insgesamt über Jahre hinweg stagnierende Geschäft sowie die grundsätzliche Entwicklung der Druckfarbenabsatzmöglichkeiten in den benannten Ländern.

Die Firma Ubro Systempac A/S ist uns über den Markennamen ScandiSales schon viele Jahre bekannt. ScandiSales liefert unter anderem Folien zur Her-

stellung von flexiblen Verpackungen und Prägefolien der Firma Kurz. Damit betreut ScandiSales unseren bestehenden Kundenstamm mit anderen Produkten.

Von der Umstrukturierung unseres Druckfarbengeschäftes in Schweden, Dänemark und Norwegen versprechen wir uns eine Stabilisierung und auch in einem überschaubaren Zeitpunkt ein Wachstum unserer gemeinsamen Geschäfte. Unsere Kollegen, Frau Dorthe Skovborg und Jimmy Jakobsen werden uns auch in der neuen Struktur erhalten bleiben. Den Vertrieb der Produkte übernimmt Herr Kristian Skov als Verkaufsleiter und Herr Tune Steffensen als Außendienstmitarbeiter mit anwendungstechnischem Hintergrund.

*Marcus Ruckstädter*  
Vertriebsleitung Druckfarben

# Market Focus Plus

## Die neue Markenstrategie der Division Druckfarben

In der Ausgabe 01/2018 der ZG Plus haben wir bereits über die Market Focus Plus Strategie der Division Druckfarben berichtet.

Im Rahmen des sogenannten Change Management Projektes, der strategischen Festlegung nachgelagerter Organisationsanpassung haben wir das Strategic Business Unit Management aus der Taufe gehoben.

Im Wesentlichen sind die Strategic Business Unit (SBU) Manager eine Kombination aus Produktmanagement und Anwendungstechnik. Dabei sind die SBU Manager hauptsächlich für die Weiterentwicklung ihres Marktsegmentes auf der Vertriebsebene über die Verkaufsstruktur hinweg sowie intern für die Entwicklung und die Überwachung des zugehörigen Produktprogrammes verantwortlich. Die SBU Manager arbeiten dabei mit ihren zugeordneten Kollegen aus der Anwendungstechnik und den relevanten Gruppenleitern aus dem Entwicklungslabor eng zusammen. Ziel ist es, auf der SBU Management- und F+E Gruppenleiterebene schlagkräftige

und dynamische Teams zu entwickeln, die im Rahmen der Gesamtstrategie zum Wachstum der Division Druckfarben beitragen.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die neu geschaffene SBU Management Struktur ist aber nicht nur die interne Zusammenarbeit bei Zeller+Gmelin Eislingen, sondern wird ganz wesentlich auch von den Verantwortlichen Kollegen in unseren europäischen Tochtergesellschaften mitgestaltet. Parallel dazu entwickelt die Gesamtvertriebsleitung der Division Druckfarben zusammen mit dem lokalen Management von Zeller+Gmelin USA die globale Zusammenarbeit weiter.

Bei Zeller+Gmelin USA gibt es schon länger eine ähnlich gelagerte SBU Management- bzw. Produktmanagement-Struktur.

Im Rahmen einer gemeinsamen Organisationsgestaltung sollen in der nahen Zukunft sowohl die Produktmanagement-Organisationen als auch die F+E Labors stärker als zuvor verzahnt werden. Dabei steht Market Focus Plus als grundsätzliche Marktbearbeitungsstrategie sowohl für die europäische als auch für die US-amerikanische Organisation der Division Druckfarben.

In der nächsten Ausgabe der Zeller+Gmelin Plus werden wir Ihnen das neu aufgestellte Team näher vorstellen.

*Marcus Ruckstädter,  
Vertriebsleitung Druckfarben*



# Nivea-Blau von Zeller+Gmelin

Alleinlieferant bei Beiersdorf



Die Firma Beiersdorf ist als Hersteller von Hautpflegemitteln weltweit bekannt. Unbekannt hingegen ist, dass am Hauptsitz in Hamburg auch die Blechverpackungen der Cremedosen hergestellt werden.

ZG hat jahrelang kontinuierlich daran gearbeitet, Farben für diesen Markt an Beiersdorf zu liefern. Mit Einführung der neuen Produktlinie „Nivea Men“ öffneten sich für uns die Türen in Hamburg und wir durften ab 2014 die konventionellen EURAPID O3 Farben für diese Cremedose liefern.

Durch den Kauf einer neuen Blechdruckanlage mit UV-Technologie konnten wir nun die Früchte unserer Arbeit ernten und wurden als neuer Alleinlieferant qualifiziert. Ab 2019 werden alle Metallverpackungen der Produktserie „Cremedosen“ mit ZG Farben bedruckt.

Herzlichen Dank an alle Drufa Kollegen, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dieses Projekt zu realisieren.

*Michael Rakoci  
SBU Management Metal  
Decoration*



## Mit Divinol in Jordanien



## Porsche Rennserie PCHC



20

Sehr erfolgreich und mit großer Freude verkauft unser Partner, die Firma Truck Sharif unsere Divinol Motorenöle in Jordanien.

Herr Sharif hat den Wert der Marke Divinol und die positiven Emotionen die damit verbunden sind erkannt. So konnte der Bekanntheitsgrad der Marke Divinol stark gesteigert werden und unsere Produkte sind nun auch in Jordanien bekannt und begehrt.

*Ronald Konrad,  
Verkaufsleiter Ost*

Höchstleistung mit Divinol! Das beweisen eindrucksvoll der diesjährige Gesamtsieger in der Porsche Rennserie PCHC Klaus Horn, Deutschland und der zweite Fahrer im Team Pablo Briones Goich, Chile. Gratulation.

In den im Renneinsatz hochbelasteten Porsche werden Motorenöle der Divinol Syntholight Reihe sowie in den Getrieben – bestens bewährt Divinol Synthogear Extra LS 75 W 90 – eingesetzt.

*Ronald Konrad,  
Verkaufsleiter Ost*



 **Versteher + Löser**

Alexander Schmidt,  
Fettproduktion



22

Mit Tempo 80 km/h auf dem Spreewaldring. Auf die Gewinner des Kart-Rennens wartet ein »besonderer Pokal«: die Fahrt in einem der neuen Divinol-Formel-Fahrzeugen.



# Divinol-Race-Day 2018



Das Divinol Team verbrachte zusammen mit einigen Divinol Partnern zwei aufregende Tage in Dresden und auf dem Spreewaldring. Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt. Partner aus Deutschland, Europa und Fernost nahmen daran teil.

Der Beginn mit der Besichtigung der historisch geprägten Kulturstadt Dresden, dessen Faszination sich auch auf eine reiche Geschichte gründet, war ein „Highlight“. Geprägt durch sächsische Herzöge, Kurfürsten und spätere Könige konnte man zahlreiche denkwürdige Gebäude bestaunen.

Das abendliche Festmahl im Sophienkeller des Taschenbergpalais mit „Speisen wie einst am Hofe August des Starken“ hinterließ bei allen Beteiligten eine bleibende Erinnerung. Die Kellergemächer des Gewölberestaurants führten in das Barockzeitalter. Hier konnte man nicht nur stilvoll tafeln, auch die Zauberer, Gaukler und Musikanten sorgten unter allen Teilnehmern für eine tolle Atmosphäre.

Am nächsten Morgen fahren alle gemeinsam im Bus auf den Divinol Spreewaldring. Den Teilnehmern wurden im VIP-Zelt die Neuigkeiten aus dem Divinol Programm präsentiert. Neben dem neunten Produktprogramm (unter anderem Divinol Motorradöle) wurde den Kunden die neue Divinol Lounge präsentiert.

Die Divinol Lounge ist neu im Divinol Marketingprogramm und sorgt in den Geschäftsräumen der Partner oder

deren Kunden für eine gute Empfangs- und Gesprächsrunde. Alle Teilnehmer konnten sich von der angenehmen Sitzmöglichkeit und tollem Divinol Design überzeugen. Viele nutzten diese den ganzen Tag über und tauschten sich hier in lockerer Runde aus. Nach der Präsentation der Divinol News bereiteten sich alle Teilnehmer auf das Racing vor. Gestartet wurde in zwei Gruppen mit je 22 Karts. Alle Teilnehmer, Männer und Frauen, schenken sich nichts und sie alle waren voll Racing-Power.

Die Sieger des Racings bekamen die Möglichkeit, die Divinol Formel-Fahrzeuge auf der gegenüberliegenden Rennstrecke zu fahren. Die Einweisung für die 400 kg schweren Fahrzeuge erfolgte durch einen ehemaligen Formel-Profi. Dieser begleitete die Fahrer als Instructor auch auf der Rennstrecke. Die Divinol Formel-Fahrzeuge waren für viele eine Herausforderung und sicher ein einmaliges Erlebnis, für die Teilnehmer ein spannende Rennnachmittag. Die Teilnehmer nutzten diese Plattform und konnten sich auch rund um das Rennen herum austauschen. Auch für das Divinol Team waren es interessante Gespräche.

Für einen rundum gelungen Ausklang sorgte die Grillparty auf dem Spreewaldring. Begleitet wurde dieser von der Rockband „4up“. Diese sorgte mit bekannten Liedern ebenfalls für einen unvergessenen Divinol-Race-Day 2018. Auf der Rückfahrt ins Hotel waren sich alle einig, beim nächsten Mal auch wieder mit am Start sein zu wollen.

Der Dank gilt unseren Partnern für zwei tolle Tage.

*Ihr Divinol Team*



# Automechanika mit neuem Formel Master Rennwagen

Die Automechanika Frankfurt ist die internationale Leitmesse der Automobilbranche für Ausrüstung, Teile, Zubehör, Management & Services. Die Messe fand vom 11.–15.09.2018 statt und Zeller+Gmelin war mit neuem Messestand mit dabei.

Es wurden unsere hochwertigen Divinol Schmierstoffe für die Kfz- und Werkstattbetriebe dem Fachpublikum präsentiert. Neben fünf neuen Bike-Ölen für Motorrad, Moped oder Quad standen Schmierstoffe für Kfz-Wartung- und Instandhaltung im Fokus des Messeauftritts.

Optisches Highlight des Messestandes war allerdings der Formel Master Rennwagen im neuen Divinol Design. Pünktlich zur Messe ist es auf Initiative der Marketingabteilung von Zeller+Gmelin und dem Team um

Spreewaldring Eigentümer Reinhard Budde gelungen, die ersten der insgesamt 7 Formel Master mit Divinol Logo fertigzustellen. Als einer der einzigen Aussteller auf der Messe hatten die Besucher bei uns die Möglichkeit den Rennwagen nicht nur zu betrachten, sondern auch selbst darin Platz zu nehmen und sich wie ein Rennfahrer zu fühlen. Diese Emotionen wurden direkt mit der Marke Divinol in Verbindung gebracht.

Alle Beteiligten waren mit dem Messeverlauf, dem Messestand und den qualitativ hochwertigen Kontakten sehr zufrieden. Ein besonderer Dank gilt Herrn Konrad, Herrn Budde vom Spreewaldring und natürlich dem gesamten Messteam.

*Andreas Rascher, Leitung Marketing*





# Die größte INTERFORST Messe aller Zeiten

- + 453 Aussteller
- + 75.000 m<sup>2</sup> Fläche
- + über 50.000 Fachbesucher

Die Leitmesse INTERFORST hat vom 18. bis 22. Juli 2018 mit 453 Ausstellern in München stattgefunden.

Darunter auch der Bereich DST mit seinen Divinol Schmierstoffen für die Land- und Forstwirtschaft. Der offene, moderne und helle Stand sorgte für eine einladende Atmosphäre und viele Besucher. So konnten viele Kontakte geknüpft werden und aus-

gezeichnete Gespräche mit Fachleuten geführt werden.

Allen Beteiligten, die an der Vorbereitung sowie der Durchführung beteiligt waren, auch dem Messestandpersonal an dieser Stelle nochmals vielen Dank.

*Laura Caruso, Marketing*



Technik, die fasziniert. Mitarbeiter von Zeller+Gmelin erklären den interessierten Besuchern die unterschiedlichen ZG Bereiche – expertly done.



# Impressionen Tag der offenen Tür

✚ Mit circa 1.700 Besucher wurde der Tag der offenen Tür gut besucht und war ein voller Erfolg.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen mitgewirkt und beigetragen haben.

*Andreas Rascher,  
Leitung Marketing*





Geschäftsführer Herr Jerusalem mit Oberbürgermeister Herr Heining (Bild oben), Straße der Internationalität – die kulinarische Meile von ZG (links), Stadtkapelle Eislingen (links unten) und unser Fest-Biergarten (unten).





Spaß und Unterhaltung bei unserer Fotobox, Kartbahn, Carrera Rennbahn, beim Cup Stacking oder beim Kinderschminken.



Spannende Vorführungen: Werksfeuerwehr und Johanniter Hunderrettungsstaffel, Holzsägeshow und historische Traktoren der Schwungradfreunde Jebenhausen.



Dr.-Engel-Realschule:

# Schulen laufen für Kinder



Am 20. Juli 2018 wurde an der Dr.-Engel-Realschule in Eislingen bei großer Hitze Runde um Runde gelaufen, um kranken Kindern zu helfen, denn die Schule nahm am Projekt „Schulen laufen für Kinder“ teil. Der Sponsorenlauf ist ein Projekt des Landkreises und es gibt ihn seit 2006.

Das Konzept ist einfach: Jeder Läufer sucht sich vor dem Lauf „Spender“. Das können Oma und Opa, Eltern, Freunde oder auch Firmen sein. Sie alle versprechen dem Läufer ein Kilometergeld. Dann muss nur noch gelaufen werden. So sammelt man für jeden Kilometer Geld. Alles für einen guten Zweck!

Dieses Jahr wurde damit der Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser unterstützt. Auch Zeller+Gmelin unterstützte dieses tolle Projekt und sponserte den Schulleiter Andreas Schlaiss. Dieser ließ es sich nicht nehmen im neuen Zeller+Gmelin Laufshirt auf Rundenjagd zu gehen.

Nach der Eröffnung durch Schulleiter Andreas Schlaiss, Landrat Edgar Wolf, Oberbürgermeister Heiningen und den Polizeidirektor Hans-Jörg Barth (Schirmherr des Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst) ging es dann an den Start.

Die Schüler, einige Lehrer und Schulleiter Andreas Schlaiss sowie Landrat Edgar Wolf und einige Polizeibeamte gingen auf Rundenjagd. Dreißig Minuten wurde auf dem Rasenplatz rund um die Schulturnhalle gelaufen. Von den restlichen Schülern, Lehrern und Familienangehörigen angefeuert gaben alle Ihr Bestes.

Es war ein tolles Event und schön zu sehen wie sich die Läufer für kranke Kinder ins Zeug gelegt haben.

*Andreas Rascher,  
Leitung Marketing*

Schulaktiv e. V. – Silcherschule Eislingen:

## Zeller+Gmelin unterstützt den Schulaktiv e. V.

Schulaktiv e. V. ist seit März 2003 der Förderverein der Silcherschule in Eislingen und unterstützt ehrenamtlich alle Schülerinnen und Schüler. Der Förderverein ist mit dem Ziel gegründet worden, die pädagogische Arbeit an der Schule aktiv zu unterstützen und zu fördern. Man möchte Bindeglied zwischen Eltern, Lehrern und Schülern sein und das Schulleben durch besondere Aktionen ergänzen und bereichern.

Die Aktionen sind sehr vielfältig und reichen von der Leseförderung, der Finanzierung von Seminaren (zum Beispiel Stressbewältigung vor Prüfungen, Sexualerziehung, Babysitterkurse) über die Mitgestaltung von Festen und Feiern oder der Unterstützung der Aktion „Gesundes Pausenbrot“ bis hin zu finanziellen Zuschüssen für hilfsbedürftige Schülerinnen

und Schüler beispielsweise für Klassenfahrten oder Schulmaterial.

Diese bemerkenswerte ehrenamtliche Arbeit wurde dieses Jahr von Zeller+Gmelin mit einer Spende von 1.000 Euro unterstützt. Dieses Geld wurde von den Senioren auf der letzten Weihnachtsfeier gespendet und wie alle Jahre von der Geschäftsführung auf volle 1.000 Euro aufgerundet.

Der gespendete Betrag wurde im Juni an Frau Fischer (1. Vorsitzende des Fördervereins) und an Herrn Janositz (Schulleiter der Silcherschule) von Marketingleiter Andreas Rascher offiziell übergeben.

*Sabrina Fuchs, Auszubildende  
Andreas Rascher, Leitung Marketing*

31



v. l. n. r.: Anja Fischer (1. Vorsitzende des Fördervereins), Andreas Rascher (Zeller+Gmelin), Andreas Janositz (Schulleiter) und Miriam Veit (Elternbeiratsvorsitzende).

Eselsfest in Adelberg:

# Sponsoring der anderen Art

32



Viele Zuschauer und Eselfans verfolgen alle Jahre dieses Spektakel



Unser Plus für die Weltmeister von morgen:

# Zeller+Gmelin wird mit Portugal Weltmeister!



Wie schon in der 1. Ausgabe der neuen Plus. berichtet, fand am 2. und 3. Juni 2018 in Göppingen die 1. Fußball Mini-WM statt. Über zwei ganze Tage hinweg spielten 32 E-Jugend-Mannschaften die komplette Fußballweltmeisterschaft nach.

Als Eislinger Firma stand Zeller+Gmelin unter anderem Pate für die E-Jugend-Mannschaft des 1. FC Eislingen. Durch eine konstant starke Leistung schaffte es die Mannschaft bis ins Endspiel. Auf dem Weg dorthin hat das Team des



1. FC Eislingen nur ein einziges Gegentor zugelassen. Im Endspiel kam es dann auf ein Aufeinandertreffen mit Serbien, das durch die Mannschaft des VfL Kirchheim vertreten wurde.

In einem spannenden und heiß umkämpften Match, gewann am Ende die Mannschaft des 1. FC Eislingen knapp aber verdient mit 3:2. Danach gab es kein Halten mehr. Der Titel wurde zusammen mit den Eltern weltmeisterlich gefeiert. Der Weltmeisterpokal wurde von Reiner Veit vom Bezirksfußballverband unter goldenem Konfettiregen (wie bei den Profis) der Mannschaft überreicht.

Wir gratulieren nochmals der E-Jugend-Mannschaft des 1. FC Eislingen recht herzlich zu der tollen Leistung und zum verdienten Weltmeistertitel. Man kann nur sagen „Expertly Done.“

*Andreas Rascher, Leitung Marketing*

Tipps für ausgewogene Ernährung:

# Gesund essen für mehr Lebensenergie

„Eure Nahrung sei eure Medizin, und eure Medizin eure Nahrung“ (Hippokrates von Kos, Arzt)



## Kürbis – Das solltest Du darüber wissen

Hokkaido-Kürbis ...

- + bietet sehr viel Vitamin A
- + bietet B-Vitamine
- + unterstützt Blase und Nieren
- + schützt die Körperzellen
- + lässt sich gut einfrieren
- + kann beim Abnehmen helfen
- + ist perfekt für LOW-Carb-Fans

### Rezept des Monats:

#### Kürbis-Cremesuppe

200 g Möhren  
1 ½ cm frischer Ingwer  
1 Zwiebel  
400 g Kürbisfruchtfleisch Hokkaido  
2 EL Olivenöl  
800 ml Gemüsebrühe  
Salz, Pfeffer  
1 TL Currypulver  
2 EL Kürbiskernöl  
3 EL geröstete Kürbiskerne  
geröstete Brotwürfel

#### Schritt 1/2

Die Karotten, Ingwer und Zwiebel schälen und mit dem Kürbisfruchtfleisch in kleine Würfel schneiden. In einem Topf das Öl erhitzen und die Zwiebel glasig schwitzen. Das Gemüse und den Ingwer zugeben, kurz mitschwitzen und mit der Brühe auffüllen. Bei mittlerer Hitze ca. 25 Minuten köcheln lassen, 6 EL Kürbiswürfel herausnehmen und den Rest fein pürieren. Mit Salz, Pfeffer und Curry abschmecken und bei Bedarf noch etwas Brühe angießen.

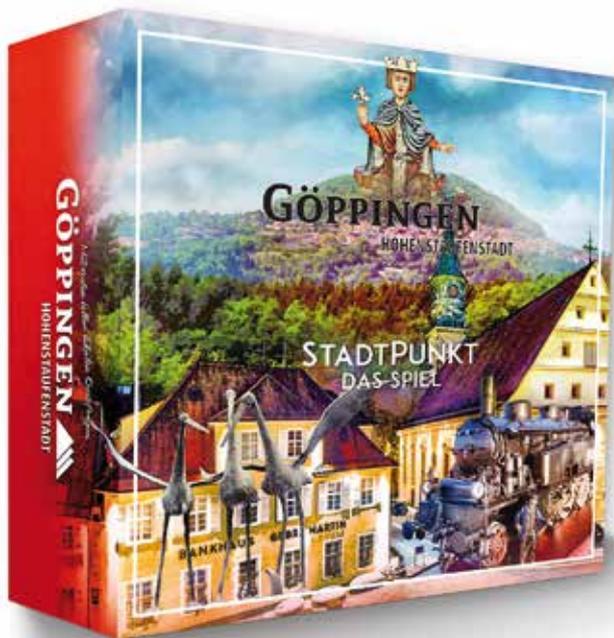
#### Schritt 2/2

Die Kürbiswürfel wieder einlegen, die Suppe noch einmal abschmecken und auf Suppenteller verteilen. Mit Kürbiskernöl, Kürbiskernen und gerösteten Brotwürfeln garniert servieren.

Marketing durch Spielspaß:

# „StadtPunkt Göppingen“ – die ganze Stadt in einem Spiel!

Über 250 Fragen zu Göppingen und 750 Fragen zu Firmen  
und zum Allgemeinwissen sind in dem Spiel vorhanden – darunter  
auch 5 Fragen über Zeller+Gmelin!



In über 50 Städten Deutschlands gibt es schon das Spiel „StadtPunkt“. Seit diesem Jahr ist das Spiel auch über Göppingen erhältlich.

Der Hersteller Nowus Games aus Hamburg hat – gemeinsam mit zwanzig regionalen Unternehmen und Einrichtungen – ein Quiz- und Wissensspiel rund um Göppingen und Umgebung entwickelt. Insgesamt 1.000 Fragen testen das Allgemeinwissen und das Wissen über die Stadt.

Zu jeder Frage gibt es drei Antwortmöglichkeiten, nur eine davon ist natürlich korrekt. Bei einer richtigen Antwort gibt es Punkte.

Die Spieler müssen, um Punkte zu gewinnen, Fragen über die Firmen (zwanzig Firmen, aus dem Landkreis Göppingen) beantworten. Neben der Frage: „Wie viele Monate des Jahres haben 28 Tage?“ sind auch Fragen wie: „Wann wurde Zeller+Gmelin gegründet?“ enthalten.

Noch lebhafter wird das Spiel durch den Aktionsteil. Die Spieler erfüllen neben dem Quiz-Wissensteil besondere und verschiedene „körperliche“ Aufgaben. Auf der Spielfläche ist jede beteiligte Firma mit der Darstellung einer markanten Sehenswürdigkeit der Stadt positioniert.

Geeignet ist das Spiel für zwei bis vier Spieler ab neun Jahre, wobei es extra Kinderfragen und -aufgaben gibt, die auch schon ab dem Grundschulalter beantwortet werden können.

Das Spiel ist für 29,90 Euro an ausgewählten Verkaufsstellen wie dem ipunkt und Galeria Kaufhof in Göppingen zu erwerben.

*Sabrina Fuchs, Auszubildende  
Andreas Rascher, Leitung Marketing*

Wandern mit Qualität:

# Auf Löwenpfaden durch den Landkreis Göppingen

Die Löwenpfade stehen für Wandern mit Qualitätsanspruch und locken mit eindrucksvollen Ausblicken, abwechslungsreichen Naturlandschaften und geheimnisvollen Orten. Aktuell 15 Rundwanderwege, zwischen 3 und 17 Kilometer lang, bieten Wanderspaß für

jeden Geschmack. In der Ausgabe 1 unserer neuen Plus. haben wir Ihnen die „Felsenrunde“ in Bad Überkigen vorgestellt. In dieser Ausgabe entführen wir Sie auf den Messelberg bei Donzdorf und stellen Ihnen die „Messelberg-Tour“ vor.

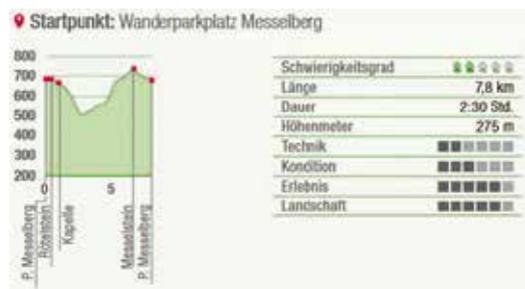
## Löwenpfad „Messelberg-Tour“ – Wandern mit beeindruckenden Ausblicken



Der Löwenpfad „Messelberg-Tour“ in Donzdorf ist ein vom Deutschen Wanderverband zertifizierter Rundweg in der Kategorie „Traumtour“. Die rund acht Kilometer lange Wanderung gehört zu den kürzeren Löwenpfaden. Sie führt fast durchgängig auf schmalen Pfaden am Albtrauf entlang, durch naturbelassene Laubwälder, an bunten Blumenwiesen vorbei mit faszinierenden Panoramablickten. Ein langes Wegstück führt entlang der Traufkante durch ein forst-

wirtschaftlich kaum beeinflusstes, urtümliches Waldbild. Umgestürzte Bäume und eine vielfältige Bodenflora machen diesen Wegabschnitt zu einem besonderen Erlebnis für jeden Naturfreund. Die Tour enthält An- und Abstiege, die etwas Kondition erfordern, schließlich aber durch die herrlichen Ausblicke entlang des Albtraufs belohnt werden. Zentraler Aussichtspunkt der Runde ist der weithin sichtbare Weißjura-Felskopf des Messelsteins.

Die Tour beginnt am Wanderparkplatz Messelberg. Das schöne ist: hier ist man bereits auf der Schwäbischen Alb und kann erst einmal gemütlich loslegen. Gleich nach dem Start am Albtrauf entlang, gibt es deshalb auch schon den ersten tollen Panoramablick vom Rötelstein.



Der Rötelstein ist eine bizarren Felsformation mit tollem Panoramablick mit einer annähernd 180-Grad-Aussicht hinab ins Filstal und in Richtung Hohenstein mit der Burgruine Scharfeneck im Vordergrund. Bei guter Sicht kann man über das Lautertal, das Filstal bis in die Region Stuttgart schauen.

Weiter am Trauf entlang nimmt man kurz bevor man das Gehöft Oberweckerstell erreicht, den schmalen Pfad hinab ins Tal. Dabei quert man den idyllisch verlaufenden Seizenbach bevor man das Schützenhaus Donzdorf streift. Umgestürzte Bäume und eine vielfältige Bodenflora machen diesen Wegabschnitt zu einem besonderen Erlebnis für jeden Naturfreund.



Im weiteren Verlauf führt der Wanderweg unterhalb des Waldrandes entlang in Richtung Wanderparkplatz. Immer wieder eröffnen sich einem dabei schöne Ausblicke ins Albvorland. Nach dem Wanderparkplatz geht es in Serpentinauflagen wieder steil bergauf in Richtung Traufkante. Man passiert malerische und feuchte Buchenhangwälder bevor man die Albhochfläche erreicht. Hier kommt man wieder auf einen schmalen Traufweg, der entlang der Kante zum zentralen Aussichtspunkt der Wanderung führt: der weithin sichtbare Weißjura-Felskopf des Messelsteins. Hier befindet sich der Wanderer auf 748 Meter Höhe und kann seinen Blick weit ins Land schweifen lassen. Die Tour endet wieder am Parkplatz Messelberg, der nicht weit vom Messelstein entfernt ist.

Andreas Rascher,  
Leitung Marketing

- + Strecke: 8 km
- + Dauer: 2:31 Std.
- + Aufstieg: 275 hm
- + Abstieg: 275 hm
- + Start: Wanderparkplatz Messelberg
- + Koordinaten:  
Geogr. 48.680846  
N 9.839074 E  
UTM 32U 561762  
5392317



# Plus.

Mehr für alle Mitarbeiter  
und Partner

Impressum:

**Plus.** Das Mitarbeitermagazin  
von Zeller+Gmelin

Redaktion: Marketing Zeller+Gmelin

***EXPERTLY DONE.***

Zeller+Gmelin GmbH & Co. KG · Schlosstraße 20  
73054 Eislingen/Fils · Germany  
Phone: +49 7161 802-0 · Fax: +49 7161 802-290  
info@zeller-gmelin.de · www.zeller-gmelin.de

